Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **68 (2012)**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Autoren

Andres Baltzer, Rheinfelden
Silvia Berger, Rheinfelden
Elsbeth Freuler, Magden
Kerstin Gödeke, Aarau
Gaby Gerber, Rheinfelden
Ute W. Gottschall, Riehen
Thomas Graf-Strübin, Maisprach
Marcel Hauri, Rheinfelden
Gerhard Heer, Rheinfelden
Walter Herzog, Rheinfelden
Selina Hugenschmidt-Baltzer, Olten
Gabriel Hugenschmidt, Olten
Eveline Klein, Rheinfelden (Baden)
Henri Leuzinger, Rheinfelden
Valentin Müller, Rheinfelden
Werner Rothweiler, Magden
Marianne von Schulthess, Rheinfelden
Rolf Zimmermann, Rheinfelden
Rainer Zulauf, Gebenstorf
Valentin Zumsteg, Rheinfelden

Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Ute W. Gottschall, Archäologin und Kulturhistorikerin, Präsidentin
Andres Baltzer, Zahnarzt
Lucas Furtwängler, Sozialversicherungs-Fachmann
Hans Peter Haug, Bezirkslehrer
Susi Heid, Arztsekretärin
Walter Herzog, Verleger
Romy Kaufmann-Mettier, Pharma-Assistentin
Valentin Müller, Rechtsanwalt und Notar
Christoph Roduner, Bankkaufmann
Hans Walz, Bezirkslehrer

Dank

Die Herausgabe der Rheinfelder Neujahrsblätter wird ermöglicht durch grosszügige finanzielle Beiträge der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Rheinfelden, durch Spenden von Unternehmen und Privatpersonen sowie der Bereitschaft unserer Autorinnen und Autoren zu unentgeltlicher Arbeitsleistung. Schliesslich dürfen wir Jahr für Jahr auf eine ganze Reihe von Firmen zählen, die durch Abnahme einer grösseren Anzahl von Exemplaren zu Geschenkzwecken nicht nur die Herausgabe der Neujahrsblätter, sondern auch deren Verbreitung unterstützen.

Allen, die in irgendeiner Weise zum Erscheinen dieses Jahrganges beigetragen haben, spricht die Neujahrsblatt-Kommission ihren herzlichen Dank aus.

Es haben uns mit einer Spende von Fr. 75.– oder mehr unterstützt:

Dalcher-Welti Markus
Fritz Bruno
Gilgen Hans
Hohler Urs
Klemm Markus, Dr.
Kundert-Wuhrmann Simone
Ritt-Mc Kee Peter
Senften Werner
Straumann Peter
Tischhauser Hansueli
Zumsteg Franz
Ortsbürgergemeinde
Faller-Graf Olga
Gamper Hans-Rudolf
Hassler Gerhard
Kaeser Marcel
Klemm-Roniger Marianne
Lütolf Josef
Schweizer Brigitte, Näf Eugen
Stemabag AG
Strübin Max
Wüthrich-Buess Anna
Einwohnergemeinde

Mehrfachbezüger

Aarg. Kantonalbank
Crédit Suisse
Günther Veronika
Neue Aargauer Bank
UBS AG
Baltzer Andres
Feldschlösschen Getränke AG
Herzog Medien AG
Neue Fricktaler Zeitung
Wuhrmann Albi

Jahr für Jahr

Die fortlaufend erscheinenden Rheinfelder Neujahrsblätter zeichnen mit Beiträgen aus Vergangenheit und Gegenwart, mit Biographien ortsverbundener Persönlichkeiten, mit kunsthistorischen und literarischen Artikeln ein farbiges Bild der Geschichte Rheinfeldens und seiner Umgebung.

Als Abonnent der Rheinfelder Neujahrsblätter unterstützen Sie diese wichtige kulturelle Institution unseres Städtchens und geniessen zudem den Vorteil, Ihr Buch regelmässig vor Weihnachten zum Vorzugspreis zu erhalten.

Die Rheinfelder Neujahrsblätter bringen ihren mit Rheinfelden verbundenen Lesern das ganze Jahr hindurch Freude. Schenken Sie also Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten das wertvolle Jahrbuch unserer Stadt.

Die Rheinfelder Neujahrsblätter erscheinen seit 1944. Noch erhältliche ältere Jahrgänge können bei der Versandstelle der Rheinfelder Neujahrsblätter, Postfach, CH-4310 Rheinfelden oder telefonisch direkt bei der Herzog Medien AG, Rheinfelden, Telefon 061 835 00 00, bestellt werden.

Noch erhältliche Jahrgänge:

1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951
1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
1959	1962/63	1963/64	1965	1966	1967	1968
1969	1971	1972	1973	1974	1975	1976
1977	1978	1979	1980	1981/82	1983	1984
1985	1986	1987	1987*	1988	1989	1990
1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011

*Sondernummer

Die Jahrgänge 1960, 1961 und 1970 sind vergriffen.

Die Sondernummer «Rheinfelden und seine Brücke in Wort und Bild» (1987) ergänzt das Neujahrsblatt von 1988, das sich ebenfalls mit unserer Rheinbrücke befasst.

Preise
ab Jahrgang 2005: Fr. 29.– (Für Abonnenten Vorzugspreis Fr. 25.–).
Ältere Jahrgänge: Fr. 25.–.

Alte Neujahrsblätter, besonders die vergriffenen Jahrgänge werden gerne zurückgenommen.

Verkaufsstellen für die Neujahrsblätter:
Buchhandlung Leimgruber
Buchhandlung Schaffner
Herzog Medien AG
Altstadt Papeterie Jäger
Tourismus Rheinfelden
Städtli-Kiosk

Massenweise schiessen im Westen Rheinfeldens Mehrfamilienhäuser aus dem Boden; der Augarten wird baulich mit der Kernstadt verbunden. Und weitere grosse Projekte stehen bereits am Start, so etwa das Wohn- und Geschäftshaus «Schiffländi». Der mächtige Bau am Ölwegli thront dereinst über dem Areal der ehemaligen «Bändeli-Fabrik», auch «Müller-Brunner-Areal» genannt, das komplett umgestaltet wird, und eine neue Promenade zwischen Schifflände und Bahnhof erhalten soll. Nur ein paar Schritte hinauf durch die aufgehübschte Habich-Dietschy-Strasse, dem renovierten Kurbrunnen entlang und man kommt zum Gelände der ehemaligen Salmen-Brauerei. Auf dem einstigen Brauereigelände in promintenter Lage über dem Rhein soll Neues, Bedeutendes entstehen: Die wirtschaftliche Entwicklung von Rheinfelden verläuft dynamisch.

ISBN 978-3-9522948-7-1